

Planverfasser

Juhl Architektur

Dipl.-Ing. (FH) Architekt Lucas Juhl

Hauptstraße 58

68526 Ladenburg

Tel.: 06203-923336

Fax: 06203-923337

Mobil: 0170-1764508

info@juhl-architektur.de

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

24_2020

Sanierung Werkrealschule Ladenburg

Bauvorhaben

Sanierung Werkrealschule

'Unterer Neckar' Ladenburg

Heidelberger Straße 18

68526 Ladenburg

Leistung (LV)

24

Fliesen- und Plattenarbeiten

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 32

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (24_2020)
Sanierung Werkrealschule Ladenburg
Leistung (LV)
24 Fliesen- und Plattenarbeiten

Bauvorhaben Sanierung Werkrealschule 'Unterer Neckar' Ladenburg Heidelberger Straße 18 68526 Ladenburg		
Bauherr Stadt Ladenburg Hauptstraße 7 68526 Ladenburg	Telefon 06203-70155 Fax goetz.speyerer@ladenburg.de	Ansprechpartner: ... Götz Speyerer
Planverfasser / Ausschreibung Juhl Architektur Dipl.-Ing. (FH) Architekt Lucas Juhl Hauptstraße 58 68526 Ladenburg	Telefon 06203-923336 Fax 06203-923337 Mobil 0170-1764508 info@juhl-architektur.de	
Bauleitung Juhl Architektur Dipl.-Ing. (FH) Architekt Lucas Juhl Hauptstraße 58 68526 Ladenburg	Telefon 06203-923336 Fax 06203-923337 Mobil 0170-1764508 info@juhl-architektur.de	
Ansprechpartner / Bemerkung 		

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (info@juhl-architektur.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....		
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....		
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangebotsverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Abzüge Netto

- | | |
|----------------------------|-------|
| - anteiliges Bauwasser | 0,2 % |
| - anteiliger Baustrom | 0,2 % |
| - Bautoilette | 0,2 % |
| - Bauleistungsversicherung | 0,2 % |

Abzüge Brutto

- | | |
|----------------------------|---|
| - Bauleistungsversicherung | - |
|----------------------------|---|

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ 2000/ XML 3.1/ 3.2 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Angaben zur Baustelle / Vertragsbedingungen	5
		Vertragsbedingungen	7
		Allgemeiner Kalkulationshinweis	9
		Allgemeine Angaben zur Baustelle	9
		Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben	10
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	21
02	Titel	Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche	22
03	Titel	Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche	26
04	Titel	Bodenfliesen Kellergeschoss, Lager und Werkräume	29
05	Titel	Stundensätze	31
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	32

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Angaben zur Baustelle / Vertragsbedingungen		
Allgemeine Angaben Sanierung der Werkrealschule-Unterer Neckar in Ladenburg. Geschosse: 5 Baujahr: ca. 1870 Nutzung: Werkrealschule		
Projektbeschreibung Das Gebäude wurde circa 1870 aus Sand - bzw. Ziegelsteinen erbaut. Seit der Erbauung bis heute wurde das Gebäude immer als Schule genutzt. Im Augenblick beherbergt das Gebäude die Räumlichkeiten der Werkrealschule 'Unterer Neckar'. Eigentümer ist die Stadt Ladenburg. Die Werkrealschule wurde für die Durchführung der Sanierungsarbeiten vollständig ausgelagert. Ein Schulbetrieb findet im Zeitraum der Ausführung der im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten daher nicht statt.		
Projektadressenliste <u>Bauherr:</u> Stadt Ladenburg Hauptstraße 7 68526 Ladenburg Hr. Speyerer Tel.: 06203/70155 goetz.speyerer@ladenburg.de <u>Bauleitung:</u> Juhl Architektur Hauptstraße 58 68526 Ladenburg Hr. Juhl Tel.: 06203/923336 info@juhl-architektur.de		
Baustellenordnung: Diese Unterweisung ist von allen Arbeitnehmern des Bauvorhabens zu beachten und zu unterschreiben. Sie soll dazu dienen, Unwissenheit vorzubeugen und Gewohnheitsleichtsinn einzuschränken. Meist werden die Gefahren der Arbeit unterschätzt. Um Unfällen vorzubeugen und Stillstände bei den auszuführenden Arbeiten zu vermeiden, sind von jeder am Bau beteiligten Person Verhaltensregeln strikt einzuhalten. Wer sich nicht an die vorgeschriebenen Unfallverhütungsvorschriften hält und nicht die nötige Disziplin mitbringt, muss die Baustelle verlassen. Informieren Sie sich über die Unfallverhütungsvorschriften und halten Sie diese ein. Den Vorgaben und Anweisungen des beauftragten SiGeKo ist zwingend Folge zu leisten.		
Allgemeine Ordnung auf der Baustelle Bei allen Arbeiten ist die vorgeschriebene Personenschutz-ausrüstung (PSA), wenigstens bestehend aus Sicherheitsschuhen S3, Schutzbrille, Gehörschutz sowie Schutzhandschuhe zu tragen. Ist mit wegfliegenden Splintern, Staub oder chemischer Einwirkung zu rechnen, ist ein Augen- oder Gesichtsschutz zu tragen. Bei Arbeitsverfahren mit Lärmemission ist Gehörschutz zu tragen. Das Gehörschutzmittel ist nach Lärmintensität und Dauer der Arbeit zu wählen. Beim Umgang mit Gefahrstoffen und bei Gefahr von Hautverletzungen oder Hauterkrankungen sind		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Angaben zur Baustelle / Vertragsbedingungen		
geeignete Schutzhandschuhe zu tragen. Beim Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen und dort, wo gefährliche Stäube, Gase, Rauche u. a. entstehen können, ist für ausreichende Belüftung zu sorgen und ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Dort, wo aus arbeitstechnischen Gründen keine Absturzsicherung möglich ist, müssen Sicherheitsgeschirre (z. B. Fallstop) benutzt werden. Defekte oder beschädigte Teile der PSA sind unverzüglich auszutauschen. Es herrscht absolutes Alkohol- und Drogenverbot. Sind bei notwendigen Tätigkeiten Dritte gefährdet oder müssen Sicherheitseinrichtungen entfernt werden, ist dies vor Beginn der Bauleitung des Auftraggebers anzuzeigen. Der Arbeitsbereich ist für die Dauer der Ausführung sicher gegen Unfallgefahr abzusperren und zu kennzeichnen. Jeder Schaden (z. B. an Maschinen, Geräten, Absperrungen etc.) ist aus Betriebssicherheitsgründen sofort der Bauleitung des Auftraggebers zu melden. Arbeiten mit offenem Feuer oder hoher Temperaturentwicklung (z.B. Schweißen, Löten, Flexen, etc.) dürfen nur aufgrund der Gefahr einer Brandentwicklung nur mit zur Verfügung stehendem Feuerlöscher, Löschdecke und ein Eimer voll Wasser ausgeführt werden. Das Arbeitsfeld ist so lange zu überwachen, bis das Gefahrpotenzial nicht mehr vorhanden ist. Bei Unfällen sind alle erforderlichen Sofort-Maßnahmen (Erste-Hilfe, Sichern der Unfallstelle, Notruf, etc.) einzuleiten. Jeder Mitarbeiter muss die Erste-Hilfe-Organisation der Baustelle kennen. Jeder Baustellenunfall ist sofort der Bauleitung des Auftraggebers anzuzeigen und ins Unfallbuch einzutragen. Telefone für den Notfall sind in der Bauleitung des Auftraggebers zugänglich. Jeder Auftragnehmer ist für die Ordnung am Arbeitsplatz verantwortlich. Es ist jeden Tag zum Arbeitsende aufzuräumen. Vor den Wochenenden ist gründlich zu reinigen. Speisereste sind täglich zu entfernen. Offene Speisen und Getränke sind nur in den dafür vorgesehenen Unterkünften zu verzehren. Absperrungen, Absturzsicherungen Jeder der eine Rüstung betritt prüft vor Arbeitsbeginn, ob elementare Sicherheitsregeln (z. B. Gerüstfreigabe vorhanden, etc.) eingehalten sind. Sind Mängel vorhanden werden die Arbeiten unverzüglich eingestellt. Der Mangel ist unverzüglich der Bauleitung des Auftraggebers anzuzeigen. Mangelhafte oder unvollständig errichtete Gerüste - z. B. fehlender Seitenschutz oder mangelhafte Beläge - können zu Absturzunfällen führen das Ablagern von Lasten ist nur auf dafür vorgesehenen Gerüsten zulässig (s. Gerüstfreigabe). Das Überlasten und/ oder entfernen von Gerüstteilen (z. B. Verankerungen, Belägen, Geländern, Streben, etc.) ist verboten. Veränderungen an Rüstungen werden nur der beauftragten Rüstfirma bzw. von beauftragten Personen vorgenommen. Fehlende Absperrungen oder offene Deckenlöcher sind sofort in Absprache mit der Bauleitung des Auftraggebers zu schließen. Bei Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen sind Sicherheitsgeschirre zu tragen. Sonstiges: Alle vor Ort verantwortlich beschäftigten Mitarbeiter müssen über ausreichend deutsche Sprachkenntnisse verfügen und mündliche oder schriftliche Anweisungen in deutscher Sprache verstehen, um diese umzusetzen bzw. um diesen Folge zu leisten. Die Anlieferung aller zum Einsatz kommenden Werkstoffe und Materialien muss in der Originalverpackung erfolgen. Es sind die Richtlinien des Werkstoffherstellers zu berücksichtigen. Bei Systemaufbauten dürfen nur die Stoffe eines Herstellers verwendet werden. Für alle zum Einsatz gelangenden Baumaschinen ist die Kopie einer gültigen Sachkundigen - Prüfbescheinigung. (Prüffrist beträgt 1 Jahr) auf der Baustelle bereitzuhalten. Für alle zum Einsatz kommenden Baustoffe, insbesondere solche mit einer Gefahrstoffkennzeichnung sind dem Auftraggeber mit Abschluss der Arbeiten die Sicherheitsdatenblätter bzw. die technischen Merkblätter des Herstellers zu übergeben. Hinweise: Alle Angaben über Normal Null (üNN) beziehen sich auf das Normal-Höhen-Null (NHN).		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Angaben zur Baustelle / Vertragsbedingungen		
Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer gleichwertige technische Spezifikationen in Bezug genommen. Zugang des Gebäudes von der Hauptstraße. Parkplätze sind vor dem Gebäude vorhanden. Es wird empfohlen, die Örtlichkeiten vor der Angebotsabgabe vor Ort zu besichtigen. Hinweis zur Mehrwertsteuer: Es gilt der zum Zeitpunkt der Abrechnung gültige Mehrwertsteuersatz. Eigenverantwortliche Begehung i.A. mit örtlicher Bauleitung Der Anbieter hat sich eigenverantwortlich vor Angebotsabgabe eingehend von der Lage und Beschaffenheit der Baustelle zu informieren und etwaige Unklarheiten durch Rücksprache (schriftlich) mit der ausschreibenden Stelle zu beseitigen. Nachträgliche Einwendungen, die mit Unkenntnis der Baustelle begründet werden, bleiben unberücksichtigt. Ebenso hat sich der Bieter vollumfängliche Informationen bei den zuständigen Behörden, Ämtern, Polizei, etc. einzuholen, um weitere Flächen, über die bauseitige BE-Fläche hinaus einzurichten und zu betreiben. Alle für die angebotenen Leistungen erforderlichen Anträge bei Fachbehörden, Versorgungsunternehmen etc. sind, soweit sie nicht bereits vom Auftraggeber gestellt sind, rechtzeitig vom Auftragnehmer zu stellen, vom Auftraggeber abzeichnen zu lassen und die Genehmigungen zu erwirken. Die entsprechenden Gebühren übernimmt der Auftragnehmer. Dies gilt besonders für Halteverbotszonen und das Erwirken für Sondernutzungsrechte. Haftpflicht- und Bauleistungsversicherung Für alle auszuführenden Arbeiten müssen seitens des AN entsprechende Versicherungen vorhanden sein. Diese sind auf Anfrage der Bauleitung und der Bauherrschaft vorzulegen. Mitbenutzung von Flächen und Räumen Die Nutzung von Lagerräumen sowie Pausenräumen und Sanitäranlagen sind mit der Bauleitung und der Bauherrschaft vor Ort abzustimmen. Zur Verfügungstellung der Ausführungsplanung Auftraggeberseitige Planung (sowohl Pläne als auch textliche Unterlagen) wird ausschließlich auf elektronischen Weg zur Verfügung gestellt. Der AN hat keinen Anspruch auf Aushändigung von Papierunterlagen. Zeichnungen des Architekten und/oder der Fachplaner sind für die Ausführung bindend. Maße sind vor Ort zu prüfen. Baustellenbesprechungen Im Vorfeld der Baumaßnahme werden nach Auftragserteilung Besprechungen mit den betroffenen Beteiligten (Auftraggeber, Auftragnehmer, Bauleitung, Fachgutachtliche Begleitung usw.), entweder im Büro des Planungsbüros oder auf der Baustelle, stattfinden. Während der Maßnahme werden in regelmäßigen Abständen Baustellenbesprechungen stattfinden (mindestens wöchentlich). Der AN ist verpflichtet an diesen Besprechungen teilzunehmen. Baustellenpersonal, Zutrittskontrolle		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Vertragsbedingungen		
Die Arbeitnehmer müssen im Besitz eines gültigen Personalausweises sein. Vor Beginn der Arbeiten ist vom Unternehmen eine Liste mit dem auf der Baustelle tätigen Personal vorzulegen. Veröffentlichungen Auskünfte an Dritte (z.B. Passanten, Anlieger, andere öffentliche Dienststellen) über den zeitlichen und technischen Ablauf der Baumaßnahme, über betriebliche Dispositionen, ausführungstechnische Einzelheiten u. ä. erteilt alleine der Auftraggeber. Jeder Fragesteller ist dorthin zu verweisen. Einrichtung von Unterkünften Übernachten auf dem Baugelände ist untersagt. Unterkünfte sowie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen auf dem Baufeld nicht eingerichtet werden. Baustellenbetrieb Alle Materialien oder sonstigen Gegenstände sind gesichert zu verwahren. Schutt- und Abfallcontainer sind nur mit funktionsfähigen verschließbaren und verschlossen zu haltenden Deckeln zulässig. Schutt- und Abfallmaterial, das nicht in Container passt, ist arbeitstäglich im gesicherten Transport vom Baugelände zu entfernen. Regelung und Sicherheit Die genutzten Verkehrswege sind stets frei sowie in sauberem Zustand zu halten. Nach Beendigung der Arbeiten sind die durch den AN verursachten Schäden vom AN unverzüglich zu reparieren und der ursprüngliche Zustand ist wiederherzustellen. Die An- und Abfahrt zur Baustelle muss so geregelt sein, dass eine Behinderung des Verkehrs auf den umliegenden Straßen vermieden wird. Bautagesberichte Bautagesberichte sind vom AN über die gesamte Bauzeit mit dem Stand der Vertragserfüllung zu erstellen. Der AN trägt sämtliche Kosten zu nachfolgend beschriebenen Leistungen des Berichtswesens während der Arbeitsvorbereitung und der Ausführung seiner Leistungen. Arbeitsbericht täglich: Der AN hat der Bauleitung täglich Berichte über den Leistungsstand auf der Baustelle, die geleisteten Arbeitsstunden mit Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte, getrennt nach Berufsgruppen, Wetter und Temperatur, sowie außergewöhnliche Vorkommnisse, einzureichen. Das Bautagebuch ist als fortlaufende Einzelblattsammlung zu führen und in Papierform, im Original mit Unterschrift der zuständigen Bauleitung, an die Objektüberwachung zu übergeben. Baustellen- und Baureinigung Die Reinigung und Beräumung der Arbeitsplätze ist ausschließlich Sache der Auftragnehmer und jeweils zum Ende des Arbeitstages vorzunehmen. Die Baustelle ist besenrein zu hinterlassen. Wird dieser Verpflichtung der Baustellenreinigung nicht nachgekommen, ist der AG berechtigt, sofort die Reinigung und Entsorgung auf Kosten des AN durchführen zu lassen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die eigenen Arbeiten gegen Verschmutzung durch eigene Bauarbeiten, Tagwasser, Rost, Frost und dergl. zu schützen bzw. beschädigte Teile sofort auszubessern oder zu ersetzen. Die Übergabe der Arbeitsbereiche an die Nachfolgegewerke kann erst nach Abnahme durch die Bauleitung und Protokollierung im Bautagebuch erfolgen. Diese Abnahme kann entsprechend dem Bauablauf auch in Teilbereichen erfolgen. Der bei den Arbeiten des AN anfallende Schutt (Bauschutt, Verpackungsmaterial, sonstige Abfälle) ist		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Vertragsbedingungen		
getrennt in Schuttbehältern des AN zu sammeln. Der Schutt wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Kalkulationshinweis zu Baustellengemeinkosten Allgemeine Baustelleneinrichtung und Entsorgung Der Auftraggeber (AG) stellt bauseits ein Fassaden- und Dachfanggerüst. Sämtliche für die vollständige Leistungserbringung erforderlichen Baustelleneinrichtungen und zusätzlich für die erforderliche Gerüste (z.B. Rollgerüste, Raumgerüste, etc) sind darüber hinaus vom Auftragnehmer (AN) eigenverantwortlich und auf eigene Kosten vorzusehen. Die Kosten hierfür sind in die Positionen einzukalkulieren, eine separate Vergütung der erfolgt nicht. § 2 Abs. 3 Nr. 2 VOB/B entfällt Eine Über- oder Unterschreitung des im LV berücksichtigten Mengenansatzes berechtigt <u>nicht</u> zur Nachkalkulation von Mehr- oder Minderpreisen. Die im Leistungsverzeichnis angebotenen Einheitspreise sind auf bei Unter- oder Überschreitung der Massen bindend. Zudem kann bei einem Entfall von Positionen des Leistungsverzeichnisses kein entgangener Gewinn des AN geltend gemacht werden. Umlage der Baustellengemeinkosten Der AN beteiligt sich prozentual anteilig an den im Vertrag aufgeführten Nebenkosten gem. Netto Abzüge. Eigenverantwortlichkeit des AN für Entsorgung der entstehenden Entsorgungsstoffe gem. Kreislaufwirtschaftsgesetz Der AN trägt die volle Verantwortung für die fachgerechte und fraktionsgerechte Entsorgung der entstehenden Entsorgungsstoffe gem. Kreislaufwirtschaftsgesetz und stellt den AG mit Annahme des Auftrages von jeglichen in diesem Zusammenhang stehenden Regressansprüchen frei. Prüfung und Anordnungen der Bauleitung Die Bauleitung des AG wird den Sachverhalt in regelmäßigen Abständen prüfen und gegebenenfalls Anordnungen zur weiteren Vorgehensweise treffen. Der AN ist verpflichtet, den Anweisungen der Bauleitung Folge zu leisten und alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen. Angaben zur Baustelleneinrichtung Die Baustelle befindet sich auf einem Schulcampus Ecke Realschulstraße / Heidelbergerstraße. Das Schulgebäude ist jeweils über einen straßenseitigen Eingang (Heidelberger Str.) sowie einem rückwärtigen Eingang über den Schulhof erschlossen. Die Andienung der Baustelle ist entweder über die Heidelberger Str. (PKW Stellplätze vor dem Gebäude) oder über eine Zufahrt auf den Schulhof möglich. Die Einholung verkehrsrechtlicher Genehmigungen und Maßnahmen zur Sperrung öffentlicher Straßen und Plätze sind ausschließlich Aufgabe des AN. Die hierfür anfallenden Kosten sind in die Positionen des LV einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Schulhof kann teilweise Lager- und Containerplatz genutzt werden. Eine direkte Zufahrt zum Gebäude auf Schulhofseite (Westen) ist aufgrund des Vordachs nicht möglich. Der Schulhof liegt darüber hinaus ca. 1,5 m unter dem Straßenniveau. Die Lager und Abstellmöglichkeit ist jedoch zwingend im Vorfeld mit der Stadt Ladenburg bzw. der Bauleitung abzustimmen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Allgemeine Angaben zur Baustelle		
Die Schulhofffläche ist ausschließlich für temporäre Lagerungen nach Abstimmung der Bauleitung möglich. Material ist nach Möglichkeit jeweils umgehend nach Anlieferung zu verarbeiten. Sämtliche Baustelleinrichtungsflächen und Facillities werden durch alle Gewerke genutzt. Dies gilt ebenfalls für Stromanschlüsse, Wasseranschlüsse, Sanitäranlagen, Lagerflächen, Treppen und Gerüste, etc. Das Bestandsgebäude verfügt über ein internes Treppenhaus, welches als Haupteinschließung der Geschosse dient. Für die Ausführung der Arbeiten wird zudem bauseits ein Fassaden- und Dachfanggerüst zur Verfügung gestellt. Wegen der innerstädtischen Lage mit umliegender Wohnbebauung darf nur in der Zeit von Montag bis Freitag und nur im zeitlichen Rahmen zwischen 7:00 Uhr und 18:00 Uhr gearbeitet werden. Zudem ist auf die Lärmrichtwerte für Wohngebiete zu achten. Aufgrund der benachbarten Realschule sind die Arbeiten möglichst geräuscharm durchzuführen. Wissentlich laute Arbeiten sind im Vorfeld der Bauleitung sowie der Schulleitung der benachbarten Realschule mitzuteilen und mit diesen vor Ausführung abzustimmen. Abschließen des Gebäudes: Grundsätzlich sind sämtliche Fenster und Türen zu Feierabend zu verschließen bzw. abzuschließen. Der AN verpflichtet sich, sich täglich beim Verlassen der Baustelle eigenverantwortlich vom verschlossenen Zustand der Fenster und Türen zu überzeugen. Schäden aufgrund von nicht verschlossenen Festern oder Türen gehen vollumfänglich zu Lasten des AN. Sofern sich zum Zeitpunkt des Verlassens der Baustelle weitere ausführende Firmen auf der Baustelle befinden, hat der AN die Verantwortung der ordnungsgemäßen Schließung des Gebäudes auf diese Firmen zu übertragen und diese im täglichen Bautagebuch zu dokumentieren. allgemeine Hinweise: Einzukalkulieren sind sämtliche Nebenleistungen nach VOB-C sofern nicht einzeln abgefragt. Die Abrechnung der Positionen erfolgt allgemein auf Nachweis (Aufmaß, Liefer- oder Wiegescheine etc.) des AN. Alle Maße und Abmessungen sind vom AN vor Ausführung und Herstellung vor Ort eigenverantwortlich aufzunehmen und zu überprüfen. Unterlagen der durch Fa. Airteam angefertigten Bestandsaufnahme können auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden. Diese Unterlagen beinhalten z.B. Drohnenaufnahmen, vermaßte Dachzeichnungen, Ansichten, etc. allgemeine Angaben: Der Auftragnehmer (AN) hat die Leistungen unter eigener Verantwortung nach dem Vertrag stets fachgerecht auszuführen. Dabei hat er die anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen zu beachten. Es ist seine Sache, die Ausführung seiner vertraglichen Leistung zu leiten und für Ordnung auf seiner Arbeitsstelle zu sorgen. Maßgebend sind die die jeweiligen Leistungen tangierenden allgemeingeltenden Technischen Vorbemerkungen DIN/ATV der VOB/C, die Montagerichtlinien der Hersteller- und Zulieferfirmen sowie die einschlägigen gewerkespezifischen Fachregeln. In der Verantwortung des AN liegt die Berücksichtigung und Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten / Arbeitsschutzanforderungen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben		
Brandschutzgutachten: Sämtliche Vorgaben aus dem Brandschutzgutachten des IB San José 23110_03 / V2.0 vom 26. Februar 2025 sind bei der Ausführung zwingend einzuhalten. Das Brandschutzkonzept ist vor Ausführung der Arbeiten durch den AN eigenständig und eigenverantwortlich beim Bauherrn oder Architekten anzufordern. Sämtliche im Brandschutzkonzept aufgeführten Brandschutzqualitäten und Feuerwiderstandsklassen sind vor Ausführung eigenverantwortlich vom Auftragnehmer aufzunehmen, zu prüfen und bei Ausführung zwingend zu beachten bzw. einzuhalten. Die brandschutztechnisch relevanten Materialien und Elementaufbauten sind durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich gemäß brandschutztechnischen Anforderungen auszuwählen und nach Herstellervorgabe fachgerecht zu verarbeiten. Sämtliche brandschutztechnischen Elementaufbauten sind zwingend mit Materialien eines Herstellers systemtreu auszuführen. Denkmalschutz: Die Vorgaben aus der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung sowie der Baugenehmigung AZ: 24012170 vom 04.06.2025 sind zwingend einzuhalten. Die Unterlagen der Genehmigungen sind vor Ausführung der Arbeiten durch den AN eigenständig und eigenverantwortlich beim Bauherrn oder Architekten anzufordern. örtliche Bauleitung des AN: Die ständige Vor-Ort-Präsenz eines für die Baustelle Verantwortlichen des AN soll während der Arbeitszeiten stets gewährleistet sein. Der Bauleiter/Vorarbeiter des AN ist vor Leistungsbeginn namentlich zu benennen. Ein Wechsel des Verantwortlichen ist rechtzeitig schriftlich anzuzeigen und mit dem AG abzustimmen. Vor Beginn der Arbeiten hat der Bauleiter/Vorarbeiter (AN) alle Beschäftigten, auch Mitarbeiter, die im Laufe der Baumaßnahme hinzukommen, entsprechend der BGV/UVV/Baustellenordnung arbeitssicherheitstechnisch zu unterweisen. Diese Unterweisungen sind schriftlich zu dokumentieren und auf Verlangen der Bauaufsicht (AG) vorzulegen. Werden vom AN Nach-(Sub-)unternehmer eingesetzt, so gilt oben genanntes auch für deren Mitarbeiter entsprechend. Zwischen Bauaufsicht (AG) und Bauleiter/Vorarbeiter (AN), sowie zwischen Bauleiter/Vorarbeiter (AN) und seinen Mitarbeitern darf es für den reibungslosen Bauablauf keine Sprachbarrieren geben. Die Verkehrssprache mit der Bauaufsicht (AG) ist Deutsch. Vorbereitung und Planung: Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen, Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben		
Auch die Kosten für die Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen, Betriebs- und Arbeitsanweisungen, Personallisten und das Einholen von Genehmigungen und Behördengänge sind in die Positionen einzurechnen und werden nicht besonders vergütet. Beim Verlassen der Baustelle sind Maschinen und Geräte gegen unbefugte Benutzung zu sichern. Die Zugänge zur Baustelle sind zu verschließen und die Baustellenabspernung auf Vollständigkeit zu überprüfen. Dabei festgestellte Öffnungen sind zu verschließen. Baustrom- und Wasseranschluss können aus den bauseits zur Verfügung gestellten Übergabepunkten / Entnahmestellen (im Bestandsgebäude platziert) bezogen werden. Vertragspartner der Energieversorger ist der Auftraggeber. Verbraucherkosten werden über den Auftraggeber abgerechnet und beglichen. Die Baustelleneinrichtung (u.a. Bauzaun, Baustellen-WC) erfolgt bauseits. Die Umlage der allgemeinen Baustelleneinrichtungskosten erfolgt gem. der Festlegungen in den Besonderen Vertragsbedingungen (BVB) der Stadt Ladenburg. Brandschutz während der Ausführung: Alle erforderlichen Brandschutzmaßnahmen, die während der Ausführung zum Schutz von Personen und Gegenständen erforderlich sind, hat der AN auf seine Kosten zu erbringen. Sicherheits- und Gesundheitsschutz: Für die Planung der Ausführung und für die Ausführungsphase wird vom Bauherrn ein Koordinator (SiGeKo) bestellt. Der AN hat dem SiGeKo frühzeitig vor Beginn der Arbeiten Arbeitsverfahren und die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen abzugeben. Der SiGeKo prüft, ob die Arbeiten wie vorgesehen und ohne gegenseitige Gefährdung durchgeführt werden können. Bei unzureichenden Sicherheitsmaßnahmen veranlasst der SiGeKo notwendige Änderungen der Arbeitsverfahren oder des Arbeitsablaufs. Der AN ist zur unverzüglichen Mängelbeseitigung verpflichtet. Die Tätigkeit des SiGeKo befreit den AN nicht von seiner Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmen entsprechend §8 ArbSchG und §6 Abs. 2 UVV "Allgemeine Vorschriften" (BGV 1). Die Verantwortlichkeit des Auftragnehmers für die Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten gegenüber seinen Beschäftigten bleibt unberührt. Der AN ist für die gesamte Verkehrssicherung verantwortlich. Es sind insbesondere im Bereiche zum öffentlichen Verkehrsraum adäquate Maßnahmen zur Sicherung des ruhenden und fließenden Verkehrs, auch bzgl. Passanten zu treffen. Der Schutz vor herabfallenden Teilen ist jederzeit zu gewährleisten. Entsorgung: Der im gesamten Baustellenbereich im Zusammenhang mit der eigenen Arbeitsleistung anfallende Abfall (jeglicher Art) ist von jedem AN sortenrein zu sammeln und umgehend abzufahren. Wiegescheine und Entsorgungsnachweise sind vorzulegen. Reinigung: Alle durch den Baubetrieb im Zusammenhang mit der eigenen Arbeitsleistung verursachten Verschmutzungen im öffentlichen Bereich, auf den Nachbargrundstücken und auf dem Baugelände sind sofort zu beseitigen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben		
Der AN wird am Ende jeder Arbeitswoche seinen Arbeitsbereich in besenreinen Zustand versetzen. Kommt der AN seiner Verpflichtung nicht nach, ist der AG berechtigt, diese Leistung auf Kosten des AN zu veranlassen. Der AN ist verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Verschmutzungen zu ergreifen. 1 Bauausführung/Leistungsumfang: 1.1 Schnittstellen Jegliche Bauleistungen, -stoffe und -elemente des AN, die als Vorleistung oder Einbausituation für Leistungen anderer (Nach-)Unternehmer dienen, sind rechtzeitig vor Ausführung in Bezug auf die Herstellung der zugelassenen Einbaubedingungen vom AN zu prüfen. Insoweit fordert der AN unaufgefordert von den anderen Gewerken deren Zulassungen, Prüfzeugnisse und Montageanleitungen ab, um in seinem Gewerk die Einbaubedingungen einbauanleitungsgerecht herstellen zu können. Soweit der AN Leistungen erbringt, an die erkennbar Leistungen anderer (Nach-)Unternehmer angearbeitet werden sollen und die hierfür nicht geeignet sind, trägt der AN die Aufwendungen zur - auch nachträglichen Herstellung der zulassungskonformen Einbaubedingungen. 1.2 Vorleistungen Soweit Vorleistungen zur beschriebenen Leistung angegeben sind, gelten diese als bauseitige Schnittstelle zur zu erbringenden Leistung des AN. Der AN erbringt alle erkennbar oder üblicherweise nötigen Vorbehandlungen, Zwischenschritte, Beschichtungen, Untergrundvorbehandlungen usw., um auf der im Leistungspositionstext beschriebenen Leistung aufbauen zu können im Rahmen seiner Leistung. 1.3 Anpassungen Der AN erbringt sämtliche Anpassungen für Schräganschnitte, schiefwinklige Ausführungen, nicht rechtwinklige Konstruktionen usw. als Bestandteil seiner Leistung, soweit diese aus den Ausschreibungsunterlagen erkennbar sind oder solche Leistungen in der Beschreibung erwähnt werden. Gleichfalls sind sämtliche Bestandskonstruktionen, auch solche mit unregelmäßigem Verlauf, anzuarbeiten, soweit dies zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe erkennbar ist. 1.4 Aufmaß und Maßabweichungen Tatsächliche bauliche Abweichungen von in den Planungen angegebenen gleichartigen, wiederkehrenden Maßen berechtigen den AN diesbezüglich nicht zur Geltendmachung von Mehraufwendungen. Kalkulationsgrundlage ist insofern ein örtliches Aufmaß mit differierenden Maßen für gleichartige Bauteile oder Öffnungen. 1.5 Demontagen/Erneuerung Sind Leistungen als Demontageleistung oder als Erneuerungsbereits bestehender Bauteile oder -leistungen beschrieben, so ist der Aufwand für eine geordnete, weitestgehend zerstörungsfreie Demontage und Entsorgung Bestandteil der Leistungen des AN. Mitgeltende Normen und Regeln Allgemeines		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitteltende Normen und Regeln		
Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. DIN EN 12808-1 Klebstoffe und Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Teil 1: Bestimmung der Chemikalienbeständigkeit von Reaktionsharzmörteln DIN EN 12808-2 Klebstoffe und Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Teil 2: Bestimmung der Abriebfestigkeit DIN EN 12808-3 Klebstoffe und Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Teil 3: Bestimmung der Biege- und Druckfestigkeit DIN EN 12808-4 Klebstoffe und Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Teil 4: Bestimmung der Schwindung DIN EN 12808-5 Klebstoffe und Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Teil 5: Bestimmung der Wasseraufnahme DIN EN 13888 Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifikation und Bezeichnung AGI-A70 Industrieböden: Bodenbeläge aus Fliesen und Platten - Planung und Ausführung Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau e.V. (AGI) AGI-S10-Richtlinie Anforderungen und Hinweise für beständige Plattenbeläge als Ausführung von Dichtflächen in Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 19. August 2002 Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI) AGI-S10-Teil 1 Schutz von Baukonstruktionen mit Plattenbelägen gegen chemische Angriffe (Säureschutzbau) - Anforderungen an den Untergrund Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI) AGI-S10-Teil 2 Schutz von Baukonstruktionen mit Plattenbelägen gegen chemische Angriffe (Säureschutzbau) - Dichtschichten Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI)		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitteltende Normen und Regeln		
AGI-S10-Teil 3 Schutz von Baukonstruktionen mit Plattenbelägen gegen chemische Angriffe (Säure-schutzbau) - Plattenlagen Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI) AGI-S10-Teil 4 Schutz von Baukonstruktionen mit Plattenbelägen gegen chemische Angriffe (Säureschutzbau) - Ausführungsdetails Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI) BEB-Hinweisblatt 8.5 Hinweise zur Verlegung großformatiger keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. BVF Merkblatt Schnittstellenkoordination Flächenheizungs- und Flächenkühlsysteme in bestehenden Gebäuden Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V. BVF Richtlinie 02 Rohrsysteme und elektrische Heizleitungen in Flächenheizungen und Flächenkühlungen Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V. BVF Richtlinie 09 Einsatz von Bodenbelägen auf Flächenheizungen und -kühlungen – Anforderungen und Hinweise Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V. BGR 181 Fußböden in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr IVD-Merkblatt Nr. 1 Abdichtung von Bodenfugen mit elastischen Dichtstoffen Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD) IVD-Merkblatt Nr. 3 Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen in Sanitär- und Feuchträumen Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD) IVD-Merkblatt Nr. 4 Abdichten von Fugen im Hochbau mit aufzuklebenden Elastomer-Fugenbändern Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD) IVD-Merkblatt Nr. 7 Elastischer Fugenverschluss bei Fassaden aus angemörtelten keramischen Fliesen Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitteltende Normen und Regeln		
IVD-Merkblatt Nr. 14 Dichtstoffe und Schimmelpilzbefall Herausgeber: Industrieverband Dichtstoffe e.V. (IVD)		
IVK TKB-6 Spachtelzahnungen für Bodenbelag-, Parkett- und Fliesenarbeiten Herausgeber: Industrieverband Klebstoffe e.V.		
IVK TKB-9 Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen Herausgeber: Industrieverband Klebstoffe e.V.		
IVK TKB-10 Holzwerkstoffplatten als Verlegeuntergrund Herausgeber: Industrieverband Klebstoffe e.V.		
Merkblatt Putz und Trockenbau in Feuchträumen mit Bekleidung aus keramischen Fliesen und Platten oder Naturwerksteinen Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Mechanisch hochbelastbare keramische Bodenbeläge Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Hinweise für die Ausführung von flüssig zu verarbeitenden Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Keramische Fliesen und Platten, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Fliesen und Platten aus Keramik, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf beheizten und unbeheizten zementgebundenen Fußbodenkonstruktionen Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Fliesen und Platten aus Keramik, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf Gussasphalt (AS) Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		
Merkblatt Belagskonstruktionen mit keramischen Fliesen und Platten außerhalb von Gebäuden Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitteltende Normen und Regeln		
Merkblatt Höhendifferenzen in keramischen, Betonwerkstein- und Naturwerksteinbekleidungen und Belägen Herausgeber: Fachverband Deutsches Fliesengewerbe im ZDB Merkblatt Nr. 1 Calciumsulfat-Fließestriche in Feuchträumen Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere Merkblatt Nr. 4 Beurteilung und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere Merkblatt Nr. 5 Fugen in Calciumsulfat-Fließestrichen Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere Merkblatt Nr. 9 Oberbeläge für Fertigteilestriche Herausgeber: Bundesverband der Gipsindustrie e.V., Industriegruppe Gipsplatten		
Angaben zur Baustelle		
Lage und Transportwege		
Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen:		
Kellergeschoss Erdgeschoss 1. Obergeschoss 2. Obergeschoss Dachgeschoss		
Gerüste		
Sämtliche für die vollständige Leistungserbringung erforderlichen Gerüste für eine Arbeitshöhe bis zu 3,50 m m sind in die Positionen einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Bauseits werden keine Gerüste zur Verfügung gestellt.		
Angaben zu Stoffen und Bauteilen		
Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine Bestätigung des Musters durch den Auftraggeber ist einzuholen.		
Angaben zur Ausführung		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitteltende Normen und Regeln		
Allgemeines Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden. Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen sowie geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten. Säulen von Schwenkarmaufzügen dürfen nicht zwischen Balkonen oder Kragplatten eingespannt werden; beim Einspannen in Mauerwerksöffnungen sind diese vor Beschädigungen zu schützen, nach Möglichkeit sind Fensterwinkel zu verwenden. Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen. Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden. Die belegten Flächen sind besenrein und frei von Bindemittelschleiern und anderen Verunreinigungen zu übergeben. Mörtel- und Fugmaterialreste sind vom Verursacher zu beseitigen. Zu verlegendes Material innerhalb einer zusammenhängenden Fläche muss aus einer gemeinsamen Charge stammen. Ist es aus produktechnischen Gründen unvermeidbar, dass leichte Struktur- und Farbunterschiede auftreten können, so ist der Auftraggeber vorher auf diesen Umstand hinzuweisen und um sein Einverständnis zu ersuchen. Während der Ausführung ist zu beachten, dass Öffnungen von Abläufen, Rohren u. dgl. verschlossen sind und dass Einrichtungsgegenstände vor Verschmutzung geschützt werden. Abdichtungen in Feuchträumen, auch häuslichen Bädern, sind unter und hinter Wannen und Duschwannen nahtlos durchzuführen. Anschlüsse und Ecken sind mit Dichtband zu schließen und mit Dichtungsmittel zu überdecken. Stellt der Auftragnehmer fest, dass vorhandene Bauteile, die den Anschluss an den Potentialausgleich erfordern und dieser noch nicht erfolgt ist, hat er die Bauleitung rechtzeitig zu informieren, wenn der Anschluss nach dem Abschluss der Fliesen- und Plattenarbeiten nicht mehr problemlos erfolgen kann. Unabhängig der Regelung von Abschnitt 3.2.1.2 der ATV DIN 18352 sind vor Beginn der Arbeiten die Verlegerichtung, der Einsatz von Schmuckelementen u. dgl. mit Bauleitung und Auftraggeber festzulegen. Bei gleichen Kantenlängen von Wand- und Bodenfliesen sollen die Fugen entsprechend durchlaufen. Ist das wegen der Geometrie des Raumes nicht möglich, ist eine Abstimmung vorzunehmen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitteltende Normen und Regeln		
Bei Außenbekleidungen sowie bei Bekleidungen in Nassräumen sind Hohlräume im Ansatzmörtelbett zu vermeiden. Passstücke dürfen nicht kleiner als eine halbe Platte sein; das Verlegen von schmalen Streifen ist zu vermeiden. Die Ausführung als Dünnbettverlegung erfolgt - falls nicht anders beschrieben - mit hydraulisch erhärtendem Dünnbettmörtel. Elastische Fugen sind grundsätzlich zu hinterfüllen, um eine Dreiflankenhaftung zu vermeiden. Als Hinterfüllung sind geschlossenzellige, nicht saugende Materialien zu verwenden. Fugen Für Außenbeläge, Feuchträume und über Fußbodenheizungen sind die besonderen Anforderungen an den Belag auch für den Fugenmörtel zu berücksichtigen. In der Regel sind hierbei flexiblere Mörtel einzusetzen. Trennfugen, Bewegungsfugen und Anschlussfugen an andere Bauteile sind von Mörtelbrücken und Verunreinigungen, die die Funktion der Fugen beeinträchtigen, freizuhalten. Dichtmaterial elastischer Fugen muss auf Fliesen und Untergrund abgestimmt sein. Weichmacherwanderung und chemische Reaktionen müssen ausgeschlossen sein. Bodenbeläge Der Auftragnehmer ist angehalten, vor dem Verlegen von Belägen die Belegreife festzustellen. Bei Zementestrich darf ein Feuchtigkeitsgehalt von 2%, bei Anhydritestrich von 0,3% nicht überschritten werden. Scheinfugen und Risse im Estrich sind kraftschlüssig mit Kunstharz vor dem Verlegen der Beläge zu schließen. Fußbodeneinläufe erhalten im Anschlussbereich zusätzlich ein leichtes Gefälle. Die wasserführende Schicht muss grundsätzlich mit Gefälle zu den Einläufen verlaufen. Werden vor oder bei der Ausführung diesbezügliche Probleme erkennbar, ist die Bauleitung zu informieren und mit ihr gemeinsam eine Lösung der Probleme zu suchen. Es darf keine starre Verbindung zwischen Sockelleisten bzw. Sockelplatten und dem Belag entstehen; eine elastische Verfugung ist hier erforderlich. Hierauf ist insbesondere bei Stufenbelägen zu achten. Werden Bodenbeläge mit rutschhemmenden Eigenschaften verlangt, ist der Nachweis für den jeweiligen Anwendungsfall nachzuweisen. Die Dickbettverlegung von Bodenplatten ist erst nach ausreichender Erhärtung des Verlegemörtels zu verfugen. Ist eine Imprägnierung vorgesehen (z.B. bei Cotto-Platten), ist erst nach der Imprägnierung (gemäß Herstellervorschrift) zu verfugen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten
Mitgeltende Normen und Regeln		
Wandbekleidungen Bei Fliesen ohne Randglasur sind an allen sichtbaren Kanten Kantenprofile einzubauen, die farblich auf die Fliesen abgestimmt sein müssen. Der Fliesenschnitt ist in Abhängigkeit vom Rastermaß auf die Lage sanitärer Einrichtungen, Befestigungen, Armaturen, Schalter, Steckdosen u. ä. mit der Bauleitung abzustimmen. Sofern Dosen oder Kästen für Installationen nur lose oder geheftet angebracht sind, sind sie bei der Verlegung der Platten endgültig zu fixieren. Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen Einrichtungsgegenstände Sind vom Auftragnehmer Bauteile einzubauen, die den Anschluss an den Potentialausgleich erfordern, darf dieser nur von einem Elektrofachbetrieb ausgeführt werden. Fehlt ein solcher, ist die Bauleitung zu informieren. Einläufe mit Geruchverschluss sind mit Wasser zu füllen. Sonstige Angaben Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist. Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung. Folgende Ausführungszeichnungen sind der Leistungsbeschreibung als PDF Dateien beigelegt: Grundrisse EG-DG Schnitte Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Hinweis zu Ausführungsplänen: Es werden grundsätzlich keine Detailpläne und Fliesenspiegel zur Verfügung gestellt. Die Ausführung und das Fugenbild wird auf Grundlage der örtlichen Gegebenheiten und Installationen zwischen dem AN und der Bauleitung vor Ort abgestimmt und festgelegt.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Vorbereitende Arbeiten			
01.1	Beton- und Putzüberstände, Wand, entf. Beton- und Putzüberstände an Wänden sowie sonstige Unebenheiten des Untergrundes vor Verlegung des Oberbelages entfernen, Abfall entsorgen.	50 m²	EP	GP
01.2	Feuchtigkeit prüfen, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Verlege-Untergrundes mittels CM-Methode, inkl. genauen Protokollierens von Messstellen und Messergebnissen; für nachfolgenden Fliesenbelag. Untergrund : Zementestrich Flächengröße :	15 St	EP	GP
01.3	Innenwandflächen verputzen, Gipsputz, 1-lagig, Kleinflächen Liefern und aufbringen auf die vorbereitenden und grundierten Innenwandflächen eines Gipsinnenwandputzes als Kleinfläche, 15 mm stark, als einlagiger Maschinenputz ger MG PII in der Oberflächen- qualität Q2.	20 m²	EP	GP
01.4	Innenwandflächen verputzen, Gipsputz, Laibungen, Liefern und aufbringen auf die vorbereitenden und grundierten Laibungen eines Gipsinnenwandputzes, 15 mm stark, als einlagiger Maschinenputz ger MG PII in der Oberflächen- qualität Q2. Putzgrund : Beton, Mauerwerk, Ziegelmauerwerk Mörtelart : GP (Normalputzmörtel) Putzart : Mörtelgruppe CS III (PII), Maschinenputz Oberfläche : abgezogen und glatt verrieben Putzdicke : 15 mm Bauteil : Laibungen Leibungstiefe : ca. 350 mm	20 m	EP	GP
01.5	Estrich schleifen Abschleifen Zementestrich zur Vorbereitung für Fliesenverlegung	165 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.6	Estrich feinspachteln, Fliesen Estrich für Bodenfliesen im Dünnbett ausgleichen und spachteln. Dicke : ca. 5 mm	50 m²	EP	GP
01.7	Randdämmstreifen abschneiden Randdämmstreifen bündig OK Fliesenbelag abschneiden.	330 m	EP	GP
Summe Titel 01		Vorbereitende Arbeiten, Netto:		
02	Titel Wandfliesen Sanitäräume / Klassenräume / Küche			
	Hinweistext zu Titel 02 Wandfliesen			
	Wandfliesen			
	Untergrund: Kalkzement oder Gipsputz, Trockenbauwände GKBI, gespachtelt, Vorwandinstallation GIS System.			
02.1	Liefern und verlegen von Wandfliesen, weiss 30x60 Liefern und Verlegung auf bauteitigem Kalkzementputz im Dünnbettverfahren mit PCI-FT-Klebemörtel. Grau ausfugen. Bis max ca. 3,50 m ab FFB. Für Außenecken und Oberkanten sind Fliesen mit glasierter Kante auszusuchen (sofern erhältlich). Sanitärbereiche und Waschbecken Klassenräume Lasselsberger 30x60 cm, weiß matt o. glw. Angeboten:.....	625 m²	EP	GP
02.2	Steifen aus gleichem Material Streifen aus gleichem Material wie Vorposition in anderer Farbe, 30x60 cm, waagerecht verlegt.	150 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
02	Titel	Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.3	Liefern und verlegen von Wandfliesen, farbig, 30x60 Liefern und Verlegung auf bauteitigem Kalkzementputz im Dünnbettverfahren mit PCI-FT-Klebemörtel. Grau ausfugen. Bis max ca. 3,50 m ab FFB. Für Außenecken und Oberkanten sind Fliesen mit glasierter Kante auszusuchen (sofern erhältlich). Sanitärbereiche und Waschbecken Klassenräume Lasselsberger 30x60 cm, Color one o. glw. Angeboten:.....	50 m²	EP	GP
02.4	Zulage farbige Fugen Zulage für farbige Fugen passend zu den Wandfliesen	50 m²	EP	GP
02.5	Liefern und Verlegen von Silikon, weiß Liefern von Silikon, weiß passend zur Fliesenfabe und herstellen von elastischen Arbeitsfugen, z.B. Anschlußfugen zwischen Wand- und Bodenfliesen bzw. Wandfliesen und Türen, Fenstern, etc. Silikonfarbe nach Wahl des AG oder Bauleiters, die Silikonfarbe ist vor Bestellung und Ausführung zu bemustern und durch den AG freizugeben.	350 m	EP	GP
02.6	Liefern und Verlegen von Silikon, farbig Liefern von Silikon, farbig passend zur farbigen Fliesenfabe und herstellen von elastischen Arbeitsfugen, z.B. Anschlußfugen zwischen Wand- und Bodenfliesen bzw. Wandfliesen und Türen, Fenstern, etc. Silikonfarbe nach Wahl des AG oder Bauleiters, die Silikonfarbe ist vor Bestellung und Ausführung zu bemustern und durch den AG freizugeben.	50 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
02	Titel	Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.7	Kantenabschlussprofil, Edelstahl, rund liefern und verlegen von Jollyschienen, Edelstahl, rund (Viertelkreisprofil), in passender Fliesenstärke.			
		350 m	EP	GP
02.8	Untergrund feinspachteln, Wandfliesen Untergrund für Wandfliesen zur Verlegung im Dünnbett durch Auftrag einer geeigneten Feinspachtelmasse ausgleichen, bis 5 mm Stärke. Ausführung lediglich nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung und deren schriftlichen Freigabe.			
		50 m²	EP	GP
02.9	Untergrundvorbereitung Wände / Grundierung Tiefgrund Grundierung von Gipsputz mit löseittelfreiem Tiefgrund zur Aufnahme von Fliesenkleber.			
		520 m²	EP	GP
02.10	Untergrundvorbereitung Wände / Grundierung Quarzgrund Grundierung von Gipsputz mit spezial Haftgrund / Quarzgrund auf glatten Oberflächen, zur Aufnahme von Fliesenkleber.			
		100 m²	EP	GP
02.11	Untergrundvorbereitung Wände / Gittex-Gewebe Liefern und einspachteln von Gittexgewebe in Fliesenkleber			
		50 m²	EP	GP
02.12	Untergrundvorbereitung Wände / Schalrückstände entfernen Schalölrückstände auf Betonwänden entfernen			
		20 m²	EP	GP
02.13	Zulage Ausklinkungen / Löcher im Belag herstellen Zulage für die Ausklinkung bzw. Anpassung der Beläge an Steckdosen, Schaltern, Wasserleitungen, etc. an das Fugenbild der Wandfliesen. Die Abrechnung erfolgt pro Stück. Enthalten ist der Maschineneinsatz für Bohrungen, Zuschnitte, Ausklinkungen, etc.			
		150 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
02	Titel	Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.14	Abkoffern Wedi / senkrecht Abkoffern von z.B. Installationen, bis 30 x 30 cm mit WEDI-Platten, senkrecht	10 m	EP	GP
02.15	Abkoffern Wedi / waagerecht Abkoffern von Rohren im Sockelbereich, bis 20 x 20 cm mit WEDI-Platten, waagerecht	10 m	EP	GP
02.16	Auffüttern von Vormauerungen bis 2 cm Stärke Auffüttern von bausteitigen Vormauerungen bzw. GIS-Vorwandinstallationen in Trockenbauweise mit WEDI-Platten o.ä. bis 2 cm Stärke, waagerechte Fläche	10 m²	EP	GP
02.17	Auffüttern von Vormauerungen bis 5 cm Stärke Auffüttern von bausteitigen Vormauerungen bzw. GIS-Vorwandinstallationen in Trockenbauweise mit WEDI-Platten o.ä. bis 5 cm Stärke, waagerechte Fläche	10 m²	EP	GP
02.18	Revisionsklappe, System B1 Stahlblech, mit Vierkant, 30x30 FF Systembau Revisionsklappe / System B1 Stahlblech / mit Vierkant Revisionsklappe aus verzinktem Stahlblech ohne Brandschutzanforderung für Einbau sowohl in Gipskartonwände/-decken als auch in Massivwände/-decken. Liefern und einbauen incl. Auswechslung der Unterkonstruktion (falls erforderlich). Abmessung (= Ausschnittsmaß): 30 x 30 mm Außenmaß = Ausschnittsmaß + 35 mm Rahmen und Türblatt aus verzinktem Stahlblech, weiß beschichtet in RAL 9016. Verschlussart: Vierkantverschluss	10 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
02	Titel	Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.19	Revisionsklappe, System B1 Stahlblech, mit Vierkant, 40x40 FF Systembau Revisionsklappe / System B1 Stahlblech / mit Vierkant Revisionsklappe aus verzinktem Stahlblech ohne Brandschutzanforderung für Einbau sowohl in Gipskartonwände/-decken als auch in Massivwände/-decken. Liefern und einbauen incl. Auswechslung der Unterkonstruktion (falls erforderlich). Abmessung (= Ausschnittsmaß): 40 x 40 mm Außenmaß = Ausschnittsmaß + 35 mm Rahmen und Türblatt aus verzinktem Stahlblech, weiß beschichtet in RAL 9016. Verschlussart: Vierkantverschluss			
		10 St	EP	GP
Summe Titel 02		Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche, Netto:		
03	Titel Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche			
	Hinweistext zu Titel 03 Bodenfliesen Bodenfliesen Untergrund: Anhydritestrich, Zementestrich sowie Trockenestrich in den Sanitärbereichen, Bodenfliesen mit geeignetem Fliesenkleber gemäß Hersteller-Richtlinien verlegen. Angebotenes Material: 			
03.1	Liefern und verlegen von Bodenfliesen, Feinsteinzeug, dunkelgrau, 30x60 cm Liefern und verlegen von Bodenfliesen im Innenbereich (Sanitär- und Küchenräume) einschl. Verschnitt- und Reservefliesen, Verschnitt und Verpackung fachgerecht entsorgen, grau ausgefugt, auf vorhandenen Anhydrit- oder Trockenbaustrich verlegt. Untergrundvorbereitung gemäß gesonderten Positionen. Feinsteinzeug, R10, Farbe dunkelgrau nach Wahl des AG, - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
03	Titel	Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	30x60 cm, sämtliche Sanitär- und Küchenräume.			
	Die Fliesen und Fugen sind vor Bestellung zu bemustern. Bemusterung (mind. 5 verschiedene Muster) ist in die Position einzukalkulieren.			
		95 m²	EP	GP
03.2	Liefern und verlegen von Sokelfliesen, Feinsteinzeug, dunkelgrau, h = 6-10 cm Liefern und verlegen von Sockelfliesen, passend zu Bodenfliesen oder aus Bodenfliese geschnitten, Höhe 6-10 cm (nach Angabe Bauleitung), ausfugen in Fugenfarbe gemäß Bodenfliesen. Feinsteinzeug, Farbe dunkelgrau nach Wahl des AG, sämtliche Sanitär- und Küchenräume.			
		200 m	EP	GP
03.3	Liefern und verlegen von Bodenfliesen, Feinsteinzeug, farbig, 30x30 cm Liefern und verlegen von Bodenfliesen im Innenbereich (Sanitär- und Küchenräume), einschl. Verschnitt- und Reservefliesen, Verschnitt und Verpackung fachgerecht entsorgen, grau ausgefugt, auf vorhandenen Anhytrit- oder Trockenbauestrich verlegt. Untergrundvorbereitung gemäß gesonderten Positionen. Feinsteinzeug, R10, Farbe (farbig) nach Wahl des AG, 30x30 cm, sämtliche Sanitär- und Küchenräume. Die Fliesen und Fugen sind vor Bestellung zu bemustern. Bemusterung (mind. 5 verschiedene Muster) ist in die Position einzukalkulieren.			
		10 m²	EP	GP
03.4	Liefern und verlegen von Sokelfliesen, Feinsteinzeug, farbig, h = 6-10 cm Liefern und verlegen von Sockelfliesen, passend zu Bodenfliesen oder aus Bodenfliese geschnitten, Höhe 6-10 cm (nach Angabe Bauleitung), ausfugen in Fugenfarbe gemäß Bodenfliesen. Feinsteinzeug, Farbe (farbig) nach Wahl des AG, sämtliche Sanitär- und Küchenräume.			
		20 m	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
03	Titel	Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.5	Liefern und Verlegen von Silikon, grau Liefern von Silikon, grau passend zur Fliesenfarbe und herstellen von elastischen Arbeitsfugen, z.B. Anschlußfugen zwischen Wand- und Bodenfliesen bzw. Wandfliesen und Türen, Fenstern, etc. Silikonfarbe nach Wahl des AG oder Bauleiters, die Silikonfarbe ist vor Bestellung und Ausführung zu bemustern und durch den AG freizugeben.	250 m	EP	GP
03.6	Bodenabdichtung Abdichtung der normal beanspruchten Böden im WC-Bereich mit aufgetragener Abdichtung gemäß DIN 18195-5 oder mit einer alternativen fachgerechten Verbundabdichtung nach Stand der Technik.	95 m²	EP	GP
03.7	Eindichten Bodenabläufe Eindichten von Bodenabläufen in WC-Bereichen	5 St	EP	GP
03.8	Untergrund feinspachteln, Bodenflächen, bis 5 mm Spachtelung zur Aufnahme Bodenfliesen, zum Ausgleich von Unebenheiten im Untergrund, durch Auftrag einer geeigneten faserarmierten Feinspachtelmasse ausgleichen, bis 5 mm Stärke. Ausführung lediglich nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung und deren schriftlichen Freigabe.	95 m²	EP	GP
03.9	Untergrundvorbereitung Boden / Grundierung Grundierung Anhydritestrich oder Trockenestrich mit geeigneter Grundierung für die Fliesenverlegung vorbereiten.	95 m²	EP	GP
03.10	Entkoppelungsmatte unter Fliesenkleber	95 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
03	Titel	Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.11	Dehnungsprofile h=10 mm Dehnungsprofile zwischen Parkett und Fliesen liefern + einbauen. Profilhöhe 10 mm, Edelstahl	20 m	EP	GP
03.12	Abdichten Boden-Wandanschlüsse Abdichten der Boden / Wandanschlüsse mit PCI-Sicherheitsband und Dichtmaschetten einschl. aller Ecken, Stöße, Übergänge. Dichtband mit Lastogum verklebt und verspachtelt.	50 m	EP	GP
03.13	Abdichtung Sockel Abdichtung Sockel, Höhe >= 15 cm an aufgehenden Wänden.	20 m	EP	GP
03.14	Dichtmanschetten / Rohrdurchgänge Dichtmanschetten mit Lastogum verklebt und verspachtelt (Abdichtung von Rohrdurchgängen).	10 St	EP	GP
03.15	Kantenschutzprofile, edelstahl, h=10 mm Kantenschutzprofile als Fußbodentrenn- bzw. Anschlussschienen, edelstahl, Höhe 10 mm, liefern und fachgerecht verlegen/einkleben.	50 m	EP	GP
Summe Titel 03		Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche, Netto:		
04	Titel Bodenfliesen Kellergeschoss, Lager und Werkräume			
Hinweistext zu Titel 04 Bodenfliesen Kellergeschoss				
Bodenfliesen				
Untergrund: Anhydritestrich od. Zementestrich, Bodenfliesen mit geeignetem Fliesenkleber gemäß Hersteller-Richtlinien verlegen.				
Angebotenes Material:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
04	Titel	Bodenfliesen Kellergeschoss, Lager und Werkräume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
..... Hinweis: Vorbereitende Maßnahmen und Detailausführungen für das KG gelten aus oben aufgeführten Titeln bzw. Positionen und entsprechenden Preisen.				
04.1	Liefern und verlegen von Bodenfliesen, Feinsteinzeug, dunkelgrau, 30x60 cm Liefern und verlegen von Bodenfliesen im Innenbereich (Sanitär- und Küchenräume) einschl. Verschnitt- und Reservefliesen, Verschnitt und Verpackung fachgerecht entsorgen, grau ausgefugt, auf vorhandenen Anhytrit- oder Trockenbauestrich verlegt. Untergrundvorbereitung gemäß gesonderten Positionen. Feinsteinzeug, R10, Farbe dunkelgrau nach Wahl des AG, 30x60 cm, sämtliche Sanitär- und Küchenräume. Die Fliesen und Fugen sind vor Bestellung zu bemustern. Bemusterung (mind. 5 verschiedene Muster) ist in die Position einzukalkulieren.			
		165 m²	EP	GP
04.2	Liefern und verlegen von Sokelfliesen, Feinsteinzeug, dunkelgrau, h = 6-10 cm Liefern und verlegen von Sockelfliesen, passend zu Bodenfliesen oder aus Bodenfliese geschnitten, Höhe 6-10 cm (nach Angabe Bauleitung), ausfugen in Fugenfarbe gemäß Bodenfliesen. Feinsteinzeug, Farbe dunkelgrau nach Wahl des AG, sämtliche Sanitär- und Küchenräume.			
		125 m	EP	GP
04.3	Liefern und Verlegen von Silikon, grau Liefern von Silikon, grau passend zur Fliesenfabe und herstellen von elastischen Arbeitsfugen, z.B. Anschlußfugen zwischen Wand- und Bodenfliesen bzw. Wandfliesen und Türen, Fenstern, etc. Silikonfarbe nach Wahl des AG oder Bauleiters, die Silikonfarbe ist vor Bestellung und Ausführung zu bemustern und durch den AG freizugeben.			
		125 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
04	Titel	Bodenfliesen Kellergeschoss, Lager und Werkräume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 04				
	Bodenfliesen Kellergeschoss, Lager und Werkräume, Netto:			.....
05	Titel	Stundensätze		
	Hinweistext zu Titel 04 Stundenlohn Stundenlohnarbeiten Unvorhergesehene und nicht im LV aufgeführte Arbeiten werden auf Nachweis abgerechnet. (einschl. evtl. Auslösungen, Fahrtkosten, etc.). Taglohnarbeiten dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Bauherrn oder der Bauleitung erfolgen. Rapporte / Regiezettel sind innerhalb einer Woche der Bauleitung vorzulegen. 			
05.10	Stundensatz Meister, Fliesenarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:			
	Meister	5 h	EP	GP
05.30	Stundensatz Facharbeiter, Fliesenarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:			
	Facharbeiter	5 h	EP	GP
05.40	Stundensatz Helfer, Fliesenarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:			
	Helfer	5 h	EP	GP
Summe Titel 05				
	Stundensätze, Netto:			.....

LV-Zusammenfassung

Sanierung Werkrealschule Ladenburg (24_2020)

24	LV	Fliesen- und Plattenarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	21	.....
02	Titel	Wandfliesen Sanitärräume / Klassenräume / Küche	22	.....
03	Titel	Bodenfliesen Sanitärräume u. Küche	26	.....
04	Titel	Bodenfliesen Kellergeschoss, Lager und Werkräume	29	.....
05	Titel	Stundensätze	31	.....
Summe LV 24 Fliesen- und Plattenarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				